

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Mikado oder Ein Tag in Titipu

Sullivan, Arthur

Leipzig [u.a.], [ca. 1895]

11. Finale

[urn:nbn:de:bsz:31-82947](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82947)

Alle Drei.

Möcht' wirklich wissen, was ich weiter davon hab',
Wenn so dumm ich wär', und gäbe hier den Narren ab;
Im Kerker säß' ich, bis der Henker dann, klipp, klapp,
Meinen Kopf mir stülgerecht und knapp

Schläge ab!

Schwipp, schwapp!

Mit schwipp und schwapp,

Mit klipp und klapp

Schlägt er dann knapp

Den Kopf mir ab!

Möchte wissen, was ich davon hab' u. u.

Nr. 11. Finale.

Chor.

Mit Ehrfurcht, doch voll Neubegier

Erscheinen wieder wir vor Dir,

Thu' auf den Mund

Und gib uns kund:

Was hast beschlossen Du in schwerer Stund'?

Pooh-Bah.

Die allgemeine Wohlfahrt Deinen werthen Kopf begehrt!

Ko-Ko.

Ein and'rer hochgeschätzter Kopf hat sich bereit erklärt!

Chor.

Auf japanesisch schrei'n wir Alle: Hört! Hört! Hört!

Ko-Ko.

's ist Nanki-Boo!

Alle.

Heil Nanki-Boo!

Ko-Ko.

M i c h laßt in Ruh'!

Alle.

Wie ging das zu?

Ko-Ko.

Er giebt den Kopf — ich muß ihm Num-Num geben,
Mit ihr vereint wird er für's kurze Leben.
Das Opfer, das ich bring', ist fürchterlich;
Doch resignirt muß denken ich:
Die Braut lieb' ich zwar heiß und inniglich,
Doch — lieb' ich ja auch mich!

Chor.

Er liebt die Braut so sehr,
Doch mehr noch liebt er sich!

Ko-Ko.

So nehmt Euch hin!

Kaufi-Poo, Num-Num.

Nun ist geendet Qual und Pein,
Es lachet heller Sonnenschein,
Wir dürfen kurze Zeit uns freu'n,
Wir wollen ganz dem Glück uns weih'n!

Alle.

Nun töne Sang
In hellem Glanz!
Nun dreht Euch lang
In lust'gem Tanz!
Laßt schallen laut die Fröhlichkeit
Und preiset hoch die Wonnezeit!

Pitty-Sing.

Ob Tag, ob Woche, Mond, ob Jahr' —

Num-Num.

Wir sind ein Paar, ein selig' Paar!

Pooch-Bah.

Die Liebe kennet keine Zeit!

Pitty-Sing.

Die Liebe kennt nur „Ewigkeit!“

Alle.

Nun töne Sang
In hellem Glanz!
Nun dreht Euch lang
In lust'gem Tanz!
Froher Tanz, froher Tanz
Bereint uns All' in hellem Glanz!

Pooch-Bah.

Da Du genau schon weißt, wie lang'
Noch hast zu leben Du,
So hätt' der Wunsch nicht Sinn noch Klang:
„Lang' lebe Nanki-Poo!“
Doch weil man Toast zu bringen pflegt,
Und ich der Redner bin,
Ruf' ich gefaßt und froh bewegt:
„Lang lebe — bis Du hin!“

Alle.

Bedenkt, wie kurz die Zeit des Glücks,
Genießt die Freud' des Augenblicks;
Ein jeder Tag sei nur der Freud',
Der Heiterkeit geweiht!

Katisha.

O haltet ein! Ihr Alle höret mich!

Chor.

Was fällt Dir ein?
Was unterstehst Du Dich?
Was willst, was suchest Du?

Katisha.

Ich suche den Verräther Nanki-Poo!
Ihn klag' ich an, der treulos mich verließ,
Der selbst sein höchstes Glück so von sich stieß!

Alle.

Entferne Dich, unselig' Weib!
Hinweg von hier! Nicht länger bleib'!

Nanki-Poo.

Ha, 's ist Katisha, sie darf zu Wort nicht kommen.

Katisha.

Nein, laß' ihn nicht! Er soll mir nicht entkommen!
O Thor! Du weißt nicht, wohin Du gehst!
Du Blinder, siehst nicht was Du verschmähst!
Du Tauber, hörst nicht, mein „Ach“ und „Oh“!
Du Stummer, fragst nicht! Warum? Wieso?

O sag', warum
So blind, so stumm?
So taub — so dumm!
Das bringt mich um.

Besinne Dich, gesteh' es laut,
Nicht stumm, noch blind,
Nein, sprich geschwind:
Erkenn' mich an als Deine Braut!

Chor.

Nicht stumm, noch blind,
O, sprich geschwind:
Erkennst Du sie als Deine Braut?

Katisha.

Die Augen logen
Ihm Lieb' und Treu',
Die Wangen zogen
Ihn an dabei!
Der Rippen Heucheln
Hat ihn verführt;
Der Stimme Schmeicheln
Sein Herz gerührt!
Was Ihr gesagt,
Es war nur Lug;
Was Ihr geklagt,
War nichts als Trug!
O Thor, besinn' Dich nicht so lang',
Auch ich hab' Augen, Rippen, Wang',
Und lieblich klingt gewiß auch mein Gesang!

Chor.

Auch sie hat Augen, Rippen, Wang' u. u.

Pitty-Sing.

Genug! Wir haben nun gehört,
Was Dein Gewissen Dir beschwert!
Da muß man lachen!
Wenn Dich verlassen Kantsi-Poo,
So können wir nichts thun dazu,
Nichts dabei machen!
Heut' noch wird er der Mann von Yum-Yum!

Chor.

Yum-Yum!

Pitty-Sing.

D'rum laß' Dich belehren,
Kannst sein wiederkehren
Und küm'm're Dich weiter nicht d'rum!

Chor.

D'rum, d'rum.

Pitty-Sing.

Doch nimmst Du die G'schichte nicht krumm,
Dreh' Dich mit uns im Tanze herum!

Chor.

'Rum, 'rum!

Pitty-Sing.

Du wirst ja inzwischen
'nen Andern erwischen,
Wenn Du Dir nur Mühe gibst d'rum!

Chor.

D'rum, d'rum!

Pitty-Sing.

Die Männer sind immer noch dumm!

Alle.

Ja, Männer sind immer noch dumm, dumm, dumm,
Wenn Du Dir nur Mühe giebst d'rum, d'rum, d'rum;
Du kannst mit Vergnügen
Zehn And're noch kriegen,
Es giebt ja so viel!
So schau' Dich nur um,
Dann kommst Du an's Ziel!
Die Männer sind dumm!

Katisha.

Er will mich fliehen,
Er reißt sich los!
Ach, all' mein Mühen
Bleibt wirkungslos!
Dahin mein Hoffen,
Die Zukunft leer;
Ich bin getroffen.
Ich krieg' ihn nicht mehr!
Nimmermehr!

Verräther, Du sollst denken noch an mich:
Fort mit der Schonung — Du weißt ich kenne Dich!
Enthüllen will ich's ohne Gnade.

Nanki-Poo.

Wenn sie spricht, bin ich verloren!

Katisha.

Ja, ich erklär' die Mascherade.

Nanki-Poo.

Wie verstopft man Allen die Ohren?

Katisha.

Wer Diejer ist — ich will's Euch sagen.

Nanki-Poo.

Wir schrei'n sie nieder!

Katisha.

Dies ist der Sohn Eures —

Alle.

O ni! bikkuri, shakkuri to!

Katisha.

Nun g'rade! Euch zum Troß will ich es wagen:
Dies ist der einzige Sohn Eures —

Alle.

O ni! bikkuri, shakkuri to!

Katisha.

D hört!

Alle.

O ni! bikkuri, shakkuri to!

Katisha.

Nun thu' ich's g'rade!
Er ist der Sohn —

Alle.

O nil bikkuri, shakkuri toi!

Katisha.

Ihr Wogen brüllt
Mit Donnerklang!
Ihr Stürme wild,
Heult Euren Sang!
Ich überbiet'
Euch doch im Nu:
Die Mittel hab'
Ich ja dazu!

Alle.

Ob sie auch brüllt
In unsern Sang,
Ob sie auch wild —
Uns ist nicht bang!
So tob' und schrei' nur immerzu,
So bald du müd', giebst Du schon Ruh'!

Katisha.

Ich eile fühl'n
Zum Vater schnell —
Und bringe ihn
Hierher zur Stell'!

Alle.

Sie muß entflieh'n
Und möglichst schnell,
Indeß wir zieh'n
Zur heil'gen Stell'!

Nanki-Poo.

Mag sie auch unser Glück bedroh'n!
Nach Kampf und Sieg folgt süßer Lohn!

Hum-Hum.

Und was auch unser'm Glück mag droh'n.
Nach Kampf und Sieg folgt süßer Lohn!

Alle.

Vor unserm frohen Festgesang
Muß schweigen jeder and're Klang!

Katisha.

Die Rache wird Euch treffen schon,
Trifft der Mikado seinen Sohn!

Alle.

Nichts kann jetzt Eurem Glücke droh'n,
Nach Kampf und Sieg folgt süßer Lohn!